

Update

Der Newsletter des
Bistums Aachen.



Dieser Newsletter wird nicht richtig dargestellt? Sie können ihn hier online ansehen.

Guten Tag ,

nun sind sie endlich da: die Sommerferien! Und tausende Schülerinnen und Schüler werden ihnen in den vergangenen Wochen bereits entgegengefeibert haben. Erfahren Sie im heutigen Newsletter, warum sich Sammy Schmitz und Noah Anders - beispielhaft für viele ehrenamtlich engagierte Jugendliche und junge Erwachsene in den Gemeinden, Verbänden und Einrichtungen unseres Bistums - im Schwalmtaler Jugendzentrum Chilly einsetzen. Außerdem berichten wir über eine Gruppe junger Fahrradpilgerinnen und -pilger aus Dülken, die in den Ferien gemeinsam nach Taizé radeln und über ein Projekt aus Krefeld, das Familien mit wenig Geld viel Ferienspaß ermöglicht. Mit dem Vorstand des BDKJ Diözesanverbandes Aachen halten wir zudem Rückschau auf seine Arbeit der vergangenen fünf Jahre. Grund dafür ist, dass Elodie Scholten, Stefan Dahlmann und Dominik Zabelberg bei der Diözesanversammlung vergangenes Wochenende verabschiedet und ein neues Team in die Leitung gewählt wurde.

In den Ferien erscheint der [Update](#)-Newsletter 14-täglich.
Wir wünschen allen eine erholsame und wohlverdiente Auszeit.

[Ihre Newsletter-Redaktion](#)

Schwerpunkte in dieser Ausgabe

Gemeinsam stark für die Jugend: Bilanz aus fünf Jahren BDKJ-Vorstand

Gemeinsam trittfest in den Pedalen: Jugend aus Dülken radelt nach Taizé

Ferienzeit

Fahrradpilger aus Dülken auf dem Weg nach Taizé

Den Reisesegen gab es in Aachen vom Weihbischof



Der Countdown läuft: Am Sonntag bricht die Fahrradpilgergruppe aus Dülken nach Taizé auf.



Vorher gab es aber noch einen Reisesegen von Weihbischof Karl Borsch für die Fahrradpilgergruppe.

Am kommenden Sonntag ist der Start: Die Fahrradpilgergruppe aus Dülken macht sich auf dem Weg nach Taizé. Vor den Jugendlichen liegt eine rund einwöchige Fahrt mit vielen Kilometern, bevor sie dann dort eine Woche in der Gemeinschaft von Taizé verbringen.

Vor der Abfahrt gab es eine Trainingsfahrt nach Aachen, bei der sie im Aachener Dom den Reisesegen von Weihbischof Karl Borsch erhielten. Seine Worte bringen auf den Punkt, worum es bei diesem Segen geht: „Das ist keine Magie und keine Vollkaskoversicherung, sondern eine Bitte, dass ihr gut durchkommt und gesund zurückkommt.“

Ab Sonntag berichten die Jugendlichen auf dem Instagram-Kanal des Bistums Aachen über ihre Reise nach Taizé. Schauen Sie gerne rein, um die Gruppe ein Stück zu begleiten.

Zwischen Verantwortung und Ferienspaß

Die Junior-Teamer vom Schwalmtaler „Chilly“

Für die anstehenden Ferien ist das katholische Jugendzentrum Chilly bestens gerüstet. Auf dem Programm stehen Ausflüge zum Irrland, in den Lasertech-Park und auch ein „Backlight Beat“-Festival. Sammy freut sich besonders auf das „Bobbejaanland“, während Noah dem „Holo Café“ entgegenfiebert. Für die offene Einrichtung sind die engagierten Jugendlichen unverzichtbar. Leiterin Astrid Krol bringt es auf den Punkt: „Wir sind mega stolz auf unsere Teamer. Ohne unsere Ehrenamtlichen wäre das Haus wahrscheinlich leer und halb so schön.“



Die Junior-Teamer:
Sammy Schmitz und Noah
Anders.

Freiwilligkeit und Mitbestimmung

Im Jugendzentrum Chilly sind Jugendliche nicht nur Gäste, sondern gestalten das Programm aktiv mit. Als sogenannte „Junior-Teamer“ übernehmen die 16-jährige Sammy und der 13-jährige Noah freiwillig Verantwortung – vom Thekendienst bei der inklusiven Disco bis hin zu politischen Interviews mit dem Bürgermeister.

Mehr erfahren

Ferienangebote hier ansehen

Ferienspaß für bedürftige Familien

Das „Offene Ohr“ verschenkt den Krefelder Ferienpass

Für viele Menschen ist es selbstverständlich, in den Urlaub zu fahren. Doch für manche Familien ist das nicht der Fall. Das Offene Ohr, eine Anlaufstelle der Pfarrei Heiligste Dreifaltigkeit für Menschen, die ohne Arbeit sind, möchte mit der Aktion bedürftigen Familien den Krefelder Ferienpass schenken. Er kostet 20 Euro und ermöglicht freien Eintritt in das Schwimmbad Bockum, den Krefelder Zoo und die städtischen Museen. Die gesamten Ferien lang. Diakon Matthias Totten, Mitinitiator des Offenen Ohres, freut sich über die große Resonanz. „Bereits im vergangenen Jahr war die Aktion ein großer Erfolg und jeder Ferienpass ein Zeichen lebendiger Nächstenliebe. In diesem Jahr haben wir schon Spenden für 30 Familien erhalten. Wahrscheinlich werden wir am Ende 40 Familien tolle Ferienerlebnisse ermöglichen können.“



Mit drin im Ferienpass:
Täglich freier Eintritt im
Freibad.

Hier mehr erfahren

Kinderführungen in der Basilika

Das Kloster Steinfeld öffnet seine Pforten

Auch in diesem Sommer können sich Kinder mit ihren Eltern oder Großeltern auf die Kinderführungen in die Basilika Steinfeld, Kirche St. Potentinus, Felicius, Simplicius, Hermann-Josef-Straße in Kall-Steinfeld, freuen. Sie finden jeweils donnerstags statt: am **23. Juli, 6. August und 27. August** jeweils um **10.30 Uhr**. Vor 884 Jahren wurde der Grundstein für die Basilika Steinfeld gelegt, und wahrscheinlich gab es sogar schon vor mehr als 1000 Jahren eine erste Klosterkirche. Aus diesem Grund gibt es viel zu entdecken – auch die eine oder andere Tür, die sonst verschlossen ist, wird an



Das Kloster birgt viele
Geheimnisse; einige
werden bei der Führung
gelüftet.

diesem Tag geöffnet. Die Führungen eignen sich für Kinder ab dem Vorschulalter; feste Schuhe sind empfehlenswert. Treffpunkt ist vor dem Eingang der Kirche. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei, Spenden für den Erhalt der Basilika sind willkommen.

Weitere Informationen gibt es bei Pastoralreferentin Alice Toporowsky per EMail: alice.toporowsky@bistum-aachen.de oder telefonisch unter 01575 – 5 28 67 82.

Impuls

Lebenszeugnisse

Von Michaela Bans, Kirche in WDR 2

[...]

Mal ehrlich: Vieles von dem, was wir in der Schule gelernt haben, durften wir guten Gewissens wieder vergessen. Zum Glück. Es ist kein Zufall, dass ich einen Beruf habe, in dem ich niemals mit binomischen Formeln in Kontakt kommen werde. Natürlich, vieles ist hängengeblieben. Und dennoch: All das, was jenseits des Unterrichtsstoffs in diesen Jahren passiert, war für mein Leben mindestens genauso wichtig. Persönlichkeitsentwicklung findet bestenfalls ein Leben lang statt. Aber gerade Heranwachsende müssen auch das lernen. Und deshalb wünsche ich jedem Kind und jedem Jugendlichen, dass sie am Freitag nicht nur das eine Zeugnis bekommen, sondern in irgendeiner Form auch Rückmeldung über all das, was sie sonst noch sind. So eine Art „Lebenszeugnis“: Ohne Noten, aber mit Liebe. Wäre doch schön, wenn es dafür auch ein verlässliches Ritual gäbe, mindestens zweimal im Jahr.



Aus den Verbänden

„Die Jugend denkt in kürzeren Zeiträumen“

Dominik Zabelberg zieht Bilanz nach fünf Jahren im Vorstand des BDKJ

Dominik Zabelberg war fünf Jahre im Vorstand des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) im Bistum Aachen und zieht eine überwiegend positive Bilanz. Natürlich hätte sich der Jugendverband mehr Tempo bei der Umsetzung innerkirchlicher Reformen gewünscht, doch über die Notwendigkeit von Wandel herrschte Einigkeit. Seine Amtszeit beschreibt Zabelberg als geprägt von politischem Engagement, strukturellem Wandel und gesellschaftlichen Spannungen.



Dominik Zabelberg war fünf Jahre im Vorstand des BDKJ, Diözesanverband Aachen.

Politische Erfolge mit Signalwirkung

Sein Einstieg in die Vorstandsarbeit war für ihn eine Rückkehr zu den eigenen Wurzeln: „Ich war schon als Kind und Jugendlicher in Jugendverbänden aktiv. „Ob nun Freunde fürs Leben finden, Jugendfreizeiten organisieren oder aber vor größeren Gruppen sprechen: Ich wollte den jungen Menschen von heute die gleichen positiven Erfahrungen ermöglichen, die ich selbst über all die Jahre gemacht habe.“ Besonders stolz ist Zabelberg auf die Senkung des Wahlalters auf 16 Jahre in Nordrhein-Westfalen. „Das war ein absolutes Highlight. Die Jugendverbände haben dafür mehr als 30 Jahre gekämpft.“

Gemeinsam für eine starke Jugendarbeit

BDKJ-Diözesanversammlung wählt neue Vorstandsmitglieder

Die Delegierten der BDKJ-Diözesanversammlung haben bei ihrer jüngsten Sitzung wichtige strukturelle Entscheidungen für die Zukunft getroffen. Im Fokus: die Wahlen zum Diözesanvorstand. Für den hauptamtlichen Diözesanvorsitz wurden Alina Bleckmann (Start am 1. Oktober) sowie Andreas Münstermann (Start am 1. Januar 2027) gewählt. Für die Position des ehrenamtlichen, nicht-weiblichen Diözesanvorsitzes lagen keine Bewerbungen vor, sodass diese weiterhin vakant bleibt. Die neu gewählten Vorstandsmitglieder freuen sich auf ihre neuen Aufgaben und bekräftigen: „Gemeinsam mit dem Bischof und den Verantwortlichen im Bistum will ich dafür sorgen, dass Kirche zukunftsfähig wird und junge Menschen die Kinder- und Jugendarbeit bekommen, die sie verdienen“, sagt Andreas Münstermann. Und Alina Beckmann ergänzt: „Ich freue mich auf die neue Aufgabe als Diözesanvorsitzende und setze mich dafür ein, dass die katholische Jugendverbandsarbeit von Kirche und Politik gesehen und unterstützt wird, als wichtige Orte von gelebtem Glauben und Demokratie. Kinder und Jugendliche spielen eine wichtige Rolle in unserer Gesellschaft und müssen gehört werden.“



Andreas Münstermann und Alina Beckmann sind neu im BDKJ-Vorstand.

Verschiedenes

Finde dein Projekt!

Freiwilligendienste im In- und Ausland

Für alle Schulabgänger des kommenden Jahres, die etwas Neues erfahren, anpacken, ihre Stärken einsetzen und gleichzeitig viel dazulernen wollen, ist ein Freiwilligendienst nach dem Schulabschluss eine wertvolle Option. Aus diesem Grund vermittelt der Verein für Freiwillige Soziale Dienste im Bistum Aachen Einsatzstellen für Freiwilligendienste im ganzen Bistum Aachen.

Darüber hinaus begleitet der Verein auch Soziale Dienste für Frieden und Versöhnung (SDFV) im Ausland: in Bolivien, Ecuador, Ghana, Kolumbien, im Kosovo, in Palästina/Israel und Sambia. Über den Tellerrand schauen, aktive Friedensarbeit leisten und kulturelle Brücken schlagen – ein Auslandseinsatz bringt wertvolle Erfahrungen. Interessierte für 2027 sollten bereits jetzt Kontakt aufnehmen und sich bewerben.

Beim Infotag am **Samstag, 10. Oktober, von 11 bis 14.30 Uhr** im Büro der Freiwilligen Sozialen Dienste im Bistum Aachen, Kamper Straße 24, in Aachen haben Interessierte die Möglichkeit, verschiedene Entsendeorganisationen kennenzulernen, die Freiwilligendienste im Ausland anbieten. Sie stellen ihre Projekte vor, geben Einblicke in ihre Arbeit und beantworten Fragen. Außerdem sind ehemalige Freiwillige vor Ort, die von ihren Erfahrungen rund um den Globus berichten.

Bei Fragen ist Uta Hillermann per EMail (Uta.Hillermann@fsd-bistum-aachen.de) oder telefonisch unter 0157 – 36 17 21 74) erreichbar.



„Besonders bewegend ist die Dankbarkeit der Kinder, die trotz schwieriger Umstände über kleine Dinge glücklich sind“, berichtet Lynn Schwering, die einen freiwilligen Friedensdienst mit pax christi in Costa Rica leistet.

Mehr erfahren

Dieser Newsletter wird nicht richtig dargestellt? Sie können ihn hier online ansehen.

Sie haben Anmerkungen, Fragen oder Inhalte für uns?

Die Newsletter-Redaktion freut sich über Feedback und Anregungen.

Auch inhaltliche Beiträge sind herzlich willkommen.

Schreiben Sie uns an kommunikation@bistum-aachen.de

Letzte Ausgabe verpasst?

Hier können Sie die vergangenen Newsletter im Archiv nachlesen.

[Archiv besuchen](#)

Weitere Newsletter des Bistums.

Entdecken Sie die thematische Bandbreite unserer Bistums-Newsletter.

[Alle Newsletter ansehen](#)



Für die Newsletter des Bistums Aachen zeichnen folgende Einrichtung bzw. Personen verantwortlich im Sinne der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen.

Herausgeber

Einhard Verlag GmbH
Klosterplatz 7, 52062 Aachen

Abteilung Kommunikation

Klosterplatz 7, 52062 Aachen
0241 452 243 | kommunikation@bistum-aachen.de

Redaktion: Steffi Sieger-Bücken, Jari Wieschmann

V.i.S.d.P.: Anja Klingbeil

Impressum

Fotonachweis: Unsplash, Bistum Aachen/ Dagmar Meyer-Röger,
Dominik Zabelberg, Lynn Schwering, Bistum Aachen/ Andreas, Bistum
Aachen / Robin Schall, BDKJ Aachen.

Wenn Sie diese E-Mail (an: unknown@noemail.com) nicht mehr
empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.